

**Niederschrift 08-1318-28-20170119-BAO
über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Krummesse
am 19.01.2017 im Dörpshus in Krummesse**

Anwesend (stimmberechtigt):	Ausschussvorsitzender Uwe Schramm Ausschussmitglied Horst Heise Ausschussmitglied Petra Kanter Ausschussmitglied Lothar Kleinschmidt Ausschussmitglied Johann-David Michaelis Ausschussmitglied Rüdiger Spitzkat
Es fehlen entschuldigt:	---
Außerdem anwesend (nicht stimmberechtigt):	Hans-Peter Fiebelkorn (BGM) Dr. Peter Bauer (GV) Prof. Matthias Klinger (GV) Thomas Killian (BV)

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.12.2016**
- 3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten (TOP) unter Ausschluss der Öffentlichkeit, Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung (GO)**
- 4. Änderungsanträge zur Tagesordnung**
- 5. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**
- 6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**
- 7. Einwohnerfragestunde**
- 8. Stecknitzweg (B-Plan12) - Informationen**
- 9. Nahwärme und BHKW - Informationen**
- 10. Erweiterung Straßenbeleuchtung**
 - a) Stichweg Stecknitzweg – Achtern Dörp
 - b) Parkfläche Lange Reihe 5
- 11. Aushangkästen der Gemeinde**
- 12. Winterdienste Bushaltestellen**

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
- 13. An-/Umbau Regenbogenhaus**

Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 14. TOP für die Homepage**
- 15. Verschiedene zum Aufgabenbereich**
- 16. Schließung der Sitzung**

Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schramm eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr und stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herrn Schramm teilt mit, dass sich die Zusammensetzung des Bauausschusses nach der letzten Gemeindevertretersitzung wie folgt verändert hat.

Die Ausschussmitglieder Svenja Michaelis und Hans-Peter Fiebelkorn scheidern aus dem Bauausschuss aus. An ihrer Stelle werden Johann-David Michaelis und Lothar Kleinschmidt neue Ausschussmitglieder.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.12.2016

Durch den Gemeindevertreter Dr. Bauer wird angemerkt, dass es in der Niederschrift vom 01.12.2016 im Tagesordnungspunkt 6 (Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden) „Herr Schuppenhauer“ heißen muss und nicht wie in der Niederschrift protokolliert „Herr Schoppenhauer“.

Die Niederschrift der Ausschusssitzung vom 01.12.2016 wurde einstimmig genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten (TOP) unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung (GO)

Der Ausschuss beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt 13 (An-/Umbau Regenbogenhaus) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Punkt 4 der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Da keine Bauanträge zu dieser Sitzung vorliegen, beschließt der Ausschuss einstimmig den Tagesordnungspunkt 13 Bauanträge durch das Thema An-/Umbau Regenbogenhaus zu ersetzen und nicht öffentlich zu beraten.

Punkt 5 der Tagesordnung

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass

- die Arbeiten an der Parkfläche in der Lange Reihe 5 abgeschlossen worden sind. In diesem Zuge wurden u.a. die Abgrenzungen zur bisherigen Parkfläche in der Schulstraße und zur angelegten Grünfläche mit Findlingen sowie Holzpfosten realisiert. Zudem wurde die Beschilderung der regulären und behindertengerechten Parkfläche aufgestellt.
- die Anbringung des Verkehrszeichens Vorfahrt auf der Lübecker Straße / Einmündung Stecknitz Weg durchgeführt worden ist.

Punkt 6 der Tagesordnung

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende informiert, dass

- es einen Vor-Ort-Termin der Hansestadt Lübeck (*u.a. Herr Koch aus dem Wegebeirat*) in den Bereichen der Niedernstraße 9 sowie des Beidendorfer Wegs 2, wo die Etablierung einer eingeschränkten Halteverbotszone geplant war, gegeben hat. Über die Einrichtung der beiden eingeschränkten Halteverbotszonen wurde in der Ausschusssitzung vom 01.12.2016 berichtet.

Die geplante Einrichtung der jeweiligen eingeschränkten Halteverbotszonen in der Niedernstraße und des Beidendorfer Wegs wird zum jetzigen Zeitpunkt nicht umgesetzt. Für die Niedernstraße wurde dies u.a. dadurch begründet, dass dort bereits eine Verkehrsberuhigte 30 km/h-Zone sowie ein Verengungsbereich vorliegen. Im Bereich des Beidendorfer Wegs wird zum aktuellen Zeitpunkt seitens der Hansestadt Lübeck kein Handlungsbedarf gesehen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Schramm wird diesbezüglich mit der zuständigen Fachabteilung der Verwaltung der Hansestadt Lübeck in den Dialog treten und über die weitere Entwicklung informieren.

- er und Herr Hans-Peter Fiebelkorn an der Verkehrsschau am 13.12.2016, über die in der Ausschusssitzung vom 01.12.2016 informiert wurde, teilgenommen haben. Im Rahmen der

Verkehrsschau wurde mit Frau Stamer vom Fachdienst Straßenverkehr des Kreises sowie Herr Voderberg des Amtes Berkenthin über die Vollbeampelung der Verkehrskreuzung Beidendorfer Weg / Klempauer Straße gesprochen.

Für das Jahr 2017 spätestens 2018 ist eine umfangreiche Sanierung der bestehende Ampelanlage an der Klempauer Straße geplant. Laut Informationen von Frau Stamer ist im Zuge der Sanierungsarbeiten, durch eine entsprechende finanzielle Beteiligung der Gemeinde Krummesse, die Realisierung einer Vollbeampelung in diesem Kreuzungsbereich möglich.

- durch die Anwohner des Grundstückes Stecknitz Weg 23 ein Gartenhaus auf dem Grünschutzstreifen aufgestellt wurde. Durch Herrn Schramm wurde das Amt Berkenthin darüber informiert. Nach einem persönlichen Gespräch mit dem Grundstückseigentümer wird das weitere Vorgehen abgestimmt.
- durch Bürgermeister Fiebelkorn ein Gespräch mit der Firma Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH, bezüglich der verzögerten Abarbeitung der durch die Gemeinde Krummesse beauftragten Reparaturen an der Straßenbeleuchtung, geführt wurde. Diese Thematik war bereits Gegenstand der Sitzung des Ausschusses vom 01.12.2016.

Im Rahmen dieses Gespräches wurde eine Reaktionszeit zur Instandsetzung von 10 – 14 Tagen vereinbart. Darüber hinaus soll durch die Firma Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH ein entsprechendes Angebot zu Modernisierung der konventionellen Straßenbeleuchtung auf energiesparendere LED-Technologie erstellt werden.

- am 12.01.2017 eine Sitzung der Gemeindevertretung Krummesse stattgefunden hat. In dieser Sitzung wurde, aufgrund des Rücktritts von Bürgermeister Friedhelm Michaelis, unter anderem eine Neukonzipierung der Ausschüsse erforderlich. Die aktuelle Zusammensetzung der Ausschüsse der Gemeinde Krummesse kann der bereits aktualisierten Internetpräsenz entnommen werden.
- eine Bürgerinformation über eine Eiche, mit einem hohen Anteil an Totholz, im Bereich der Stratenkoppel eingegangen ist. Der Umweltausschuss wird sich um die weitere Bearbeitung der Bürgerinformation bzw. um die weiteren Schritte, u.a. der Prüfung des Baubestandes in diesem Bereich sowie ggf. die Fällung der betroffenen Bäume bzw. dem Ausschnitt des jeweiligen Totholzes kümmern.
- er sowie Bürgermeister Hans-Peter Fiebelkorn am 29.12.2016 ein Gespräch mit den Vereinigten Stadtwerke Nüsse GmbH (VSG) geführt haben, um sich über den aktuellen Stand des Ausbaus der Breitbandversorgung in der Gemeinde Krummesse informieren zu lassen. Darüber hinaus wurde der VSG mitgeteilt, dass es zu einer verzögerten Abarbeitung von vor längerer Zeit bereits gestellten Anträgen von Bürgerinnen und Bürgern gekommen ist bzw. dass es bisher keine entsprechende Rückmeldung zu diesen gestellten Anträgen seitens der VSG gibt. Die VSG suggerierte eine zeitnahe Rückmeldung an die betroffenen Bürger, sowie das Ausrichten einer entsprechenden Informationsveranstaltung zum Ausbau der Breitbandversorgung innerhalb der Gemeinde Krummesse.

Punkt 7 der Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen durch Bürger der Gemeinde gestellt.

Punkt 8 der Tagesordnung

Stecknitzweg - B-Plan 12, Informationen

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass

- es im Stecknitzweg im Bereich des Grundstückes Nummer 23 wie in Tagesordnungspunkt 6 bereits erwähnt zur Errichtung einer Gartenhütte auf dem Grünschutzstreifen gekommen ist.
- es bezüglich der Einfriedung des Grundstückes im Stecknitzweg 4 (*Flur 6/131*) ein weiteres Gespräch mit dem Bürger gegeben hat. Der Bürger wurde über die entsprechenden

Anforderungen an seine Einfriedung aus dem B-Plan 12 in Kenntnis gesetzt und wird seinen gestellten Antrag entsprechend korrigieren und beim Kreis (*Frau Berger*) erneut einreichen.

Durch Bürgermeister Fiebelkorn wird ergänzend angeführt, dass es zur Formulierung von Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Stecknitzweg, bezüglich von Rostbildung und sog. Ausblühungen an den Fernwärmeleitungen, gekommen ist. Im Rahmen der Wartung durch Herrn Baumgarten wurde den betroffenen Anwohner bereits mitgeteilt, dass diese Ausbildungen an den Fernwärmeleitungen seitens des Hausbesitzers zu beheben sind. Den betroffenen Anwohnern wurde von Bürgermeister Fiebelkorn ein zeitnahes Treffen vor Ort zur Thematisierung des entsprechenden Problems angeboten.

Punkt 9 der Tagesordnung

Nahwärme und BHKW, Informationen

Durch das Ausschussmitglied Lothar Kleinschmidt wird darüber informiert, dass

- es zu keinen nennenswerten Störungen im Betriebsablauf des Blockheizkraftwerks (BHKW) gekommen ist und dieses stabil und störungsfrei arbeitet.
- der Gemeinde Krummesse im Dezember 2016 ein Schreiben der Schleswig-Holstein Netz AG zugestellt worden ist, in dem Wartungsarbeiten am Stromnetz für den 16.01.2017 in der Zeit von 8:30 – 13:00 Uhr angekündigt wurden. Die Firma Nordgröön Energie GmbH & Co. KG wurde daraufhin über den Abschaltungstermin informiert. Durch die nicht durchgeführten Wartungsarbeiten seitens der Schleswig-Holstein Netz AG war eine entsprechende Abschaltung des Betriebs nicht erforderlich. Die durch den Verbleib am Netz generierten Mehrkosten der Firma Nordgröön wurden als entsprechende Schadensersatz Zahlungsforderung an die Gemeinde Krummesse übermittelt. Die Gemeinde wird die Schadensersatzforderungen bei der Schleswig-Holstein Netz AG geltend machen.

Von Bürgermeister Fiebelkorn wird diesbezüglich ergänzt, dass die Außenstelle der Schleswig Holstein Netz AG in Sandesneben über die nicht Durchführung der Wartungsarbeiten informiert war, aber aufgrund von fehlerhafter Informationsweiterleitung die Gemeinde Krummesse nicht zeitnah darüber in Kenntnis gesetzt wurde. Die Schleswig-Holstein Netz AG suggerierte ihr Entgegenkommen und die Aufnahme der Gemeinde in den entsprechenden Informationsverteiler um erneute Komplikationen zu vermeiden.

- im Bauhof ein neuer Ölkessel zur Sicherstellung der Wärmeversorgung im Störfall des BHKWs in Betrieb genommen wurde. Zum aktuellen Zeitpunkt wird dieser Ölkessel manuell vor Ort gesteuert. Die Automatisierung der Steuerung wird durch die Firma Gottburg Energie- und Wärmetechnik GmbH & Co. KG für die weiteren Kessel im Schulgebäude sowie der Sporthalle zeitnah realisiert.

Punkt 10 der Tagesordnung

Erweiterung Straßenbeleuchtung

a) Stichweg Stecknitzweg – Achtern Dörp

Herr Schramm erläutert anhand von Bildmaterial die aktuelle Situation der Straßenbeleuchtung im Bereich des Verbindungsweges Stecknitzweg - Achtern Dörp.

In dem Bereich des ca. 66 Meter langen Verbindungsweges steht kommend vom Stecknitzweg nach ca. 19 Metern eine Straßenlaterne, darüber hinaus verfügt der betroffene Bereich bis zur Straße Achtern Dörp über keine weitere Beleuchtung. Ein weiterer Lichteinfall aus der Straße Achtern Dörp ist baulich bedingt nicht gegeben. Die Installation weiterer Straßenbeleuchtung ist aufgrund der vorherrschenden Anschlusschleife in der aktuellen Straßenlaterne zeitnah zu realisieren.

Der Ausschussvorsitzende regt an, dass in ca. 23 Metern Abstand zur bereits vorhandenen Straßenlaterne eine weitere aufgestellt werden sollte.

Ein vorläufiges Angebot der Firma Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH für die Straßenbeleuchtung beläuft sich samt Steuergerät und dem Mast und ohne die notwendigen Erdarbeiten sowie Kabelanschluss auf ca. 800 €. Voraussichtlich werden sich die Gesamtkosten auf mindestens ca. 1500 € belaufen.

Der Ausschuss verständigt sich nach ausgedehnter Beratung darauf, dass weitere Angebote zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung in dem Bereich des Verbindungswegs zwischen dem Stecknitzweg sowie der Straße Achtern Dörf durch den Ausschussvorsitzenden eingeholt werden sollen. Das Thema wird danach im Rahmen einer nächsten Sitzung des Bauausschusses erneut behandelt.

b) Parkfläche Lange Reihe 5

Herr Schramm erläutert ebenfalls die aktuelle Situation der Straßenbeleuchtung im Bereich der geschaffenen Parkfläche in der Lange Reihe 5. Ein aktueller Kostenvoranschlag liegt zum Zeitpunkt der Bauausschusssitzung noch nicht vor. Die Firma Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH wurde darüber informiert sich einen Überblick über vorhandenen Knotenpunkte/Schnittstellen in der Straßenbeleuchtung im Bereich der Langen Reihe sowie der Raiffeisenstraße zu verschaffen und anschließend eine Kostenschätzung an den Ausschussvorsitzenden zu übermitteln.

Punkt 11 der Tagesordnung

Aushangkästen der Gemeinde

Durch Herrn Schramm wird der aktuelle teilweise desolante Zustand der Aushängekästen der Gemeinde vorgestellt (*u.a. an der Bushaltestelle an der Küsterkoppel*). Darüber hinaus wird durch den Vorsitzenden der jeweilige Ort der Aufstellung der Aushängekästen, sowie die Anzahl angesprochen und der Vorschlag zur Zentralisierung der Gemeindeaushänge in einem Aushängekasten z.B. am Bürgermeisterhaus oder Dörpshaus vorgestellt.

Ausschussmitglied Lothar Kleinschmidt berichtet, dass bereits im Sport- und Kulturausschuss über diese Thematik umfänglich beraten wurde. Die Anzahl der Aushängekästen wird sukzessive, wenn diese abgängig sind auf zwei bis drei an entsprechend zentralen Anlaufpunkten reduziert werden. Die weitere Bearbeitung wird im Sport- und Kulturausschuss erfolgen.

Punkt 12 der Tagesordnung

Winterdienst Bushaltestellen

Durch Bürgermeister Fiebelkorn wird die aktuelle Situation zur Leistung des Winterdienstes an den Bushaltestellen innerhalb des Gemeindegebietes erläutert. Herr Fiebelkorn hatte Ende November / Anfang Dezember ein telefonisches Gespräch mit einem Ansprechpartner der Stadtverkehr Lübeck GmbH geführt, in welchem die Durchführung des Winterdienstes entsprechend thematisiert wurde. Die Stadtverkehr Lübeck GmbH sieht zur Durchführung des Winterdienstes die Gemeinde Krummesse in der Verantwortung.

Der Stadtverkehr Lübeck GmbH wurde durch Bürgermeister Fiebelkorn angeboten gegen einen finanziellen Ausgleich in Höhe von 36 € je Stunde, den Winterdienst an den betroffenen Bushaltestellen, durch die Gemeindearbeiter vornehmen zu können.

Durch den zuständigen Fachbereichsleiter der Stadtverkehr Lübeck GmbH wurde das offerierte Angebot per E-Mail abgelehnt und erneut auf die Verantwortung zur Durchführung des Winterdienstes durch die Gemeinde verwiesen. Eine entsprechende Stellungnahme wurde durch Bürgermeister Fiebelkorn an den zuständigen Fachbereichsleiter der Stadtverkehr Lübeck GmbH per E-Mail weitergeleitet. Eine Antwort auf diese Stellungnahme steht bisher seit ca. 5 Wochen aus. Herr Fiebelkorn wird den Ausschuss über die weitere Entwicklung informieren.

Abschließend wird durch Herrn Fiebelkorn noch darauf hingewiesen, dass nach einem Gespräch mit Herrn Voderberg des Amts Berkenthin er darüber informiert wurde, dass der Bereich der Busendhaltestelle durch die Gemeindearbeiter komplett zu Reinigen / Räumen ist.

Ausschluss der Öffentlichkeit

Punkt 13 der Tagesordnung

An-/Umbau Regenbogenhaus

Informationen zum TOP 13 sind im nicht öffentlichen Teil der Niederschrift dokumentiert.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Der Ausschussvorsitzende teilt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse mit.

Punkt 14 der Tagesordnung

TOP für die Homepage

Es gibt seitens des Bauausschusses keine erweiterten Einträge für die Internetpräsenz der Gemeinde Krummesse.

Punkt 15 der Tagesordnung

Verschiedenes zum Aufgabenbereich

Der Ausschussvorsitzende informiert über folgende Termine:

- Sport- und Kulturausschusssitzung am 25.01.2017 um 20 Uhr im Sportheim.
- Finanz- und Verwaltungsausschusssitzung am 26.01.2017 um 20 Uhr im Dörpshuus.
- Gemeindevertretungssitzung am 02.02.2017 um 20 Uhr im Dörpshuus.
- Kleidermarkt am 18.02.2017 um 9 Uhr im Sonnenhaus sowie Dörpshuus.
- Bauausschusssitzung am 02.03.2017 um 20 Uhr im Dörpshuus.
- Tourismusbeiratssitzung am 23.01.2017 um 19:30 Uhr im Restaurant Leonardo

Bürgermeister Fiebelkorn spricht die Realisierung von neuen Blumenkästen aus Holz als Ersatz der bisherigen zum Teil sehr desolaten bzw. zerstörten Kunststofföpfe an. Die hölzernen Blumenkästen mit einer Abmaung von ca. 77 cm Breite, 70 cm Länge und einer Höhe von 70 cm könnte durch die Gemeindearbeiter bzw. durch die beiden Aushilfskräfte der Gemeinde zeitnah als Projekt realisiert werden. Der Kostenrahmen zum Bau von 30 hölzernen Blumenkästen beläuft sich auf ca. 1000 €. Nach kurzer Beratung wurde durch den Ausschuss entschieden, die Thematik zur weiteren Beratung an die Gemeindevertretung zu überweisen.

Durch Ausschussmitglied Rüdiger Spitzkat wird mitgeteilt, dass zwei weitere Schließzylinder in den Türen der Sporthalle aufgrund eines Frostschadens ausgetauscht werden mussten. Die Kosten zum Austausch der Schließzylinder belief sich auf ca. 2000 €. Durch Bürgermeister Fiebelkorn wird aufgrund der zur damaligen Zeit falschen Konzeptionierung der Schließanlage darauf hingewiesen, dass die Gemeinde zukünftig sensibler und mit entsprechendem Augenmaß mit solchen Projekten/Arbeiten umgehen wird.

Punkt 16 der Tagesordnung

Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 21:04 Uhr durch Herrn Schramm geschlossen.

Uwe Schramm
Ausschussvorsitzender

Lennard Macke
Protokollführung